

Die Bibliothek des Landesmuseums Kärnten

LEITER: MAG. MICHAEL JANIK

Auch das Berichtsjahr schloss sich für unsere Bibliothek nahtlos an das vorhergegangene Jahr an. Die erfolgte Umstellung des konventionellen Zettelkataloges auf einen Online-Katalog im April/Mai 2002 ging reibungslos vonstatten. Die Bibliothek des Landesmuseums ist somit einer der über 60 Teilnehmer des Österreichischen Bibliothekenverbundes, der mit dem Bibliotheksverwaltungssystem „ALEPH 500“ arbeitet.

Im Berichtszeitraum wurden 3501 Medieneinheiten bearbeitet.

Neben den „alltäglichen“ bibliothekarischen Tätigkeiten wie Bestandserschließung und Bestandserhaltung erteilen die Bibliotheksmitarbeiter alle erdenklichen Auskünfte und helfen bei jedweden Wünschen, von einfachen bis hin zu schwierigen bibliographischen Fragestellungen.

Die Bibliothek betreuten im abgelaufenen Jahr folgende Mitarbeiter: Mag. Michael Janik (Leitung), Mag. Ilse Herwirsch, Angelika Koller, Sylvia Leitner, Friedrich Frenzel; Frau Dr. Rotraud Stumfohl erarbeitet – neben der turnusmäßigen Ableistung des Abenddienstes sowie Vertretungen von Kollegen im Lesesaal – die Kärntner Bibliographie. Nachdem Herr Frenzel wegen eines längeren Krankenstandes seinen Dienst nicht versehen konnte, wurden Ersatzkräfte über das Arbeitsmarktservice Kärnten in unserer Bibliothek beschäftigt.

Die Teilnahme am Österreichischen Bibliothekenverbund bescherte den Bibliothekaren im Jahr 2005 einen erheblichen Mehraufwand. Dies ist darauf zurückzuführen, dass die Bestände vermehrt im Verbundkatalog nachgewiesen und daher auch nachgefragt werden. So konnte eine Vielzahl von Fernleihbestellungen bearbeitet werden. Auch zahlreiche Anfragen wurden von den Mitarbeitern der Bibliothek beantwortet.

Die Zunahme an derartigen Informationsdienstleistungen bedeutet einen starken Anstieg an zusätzlicher qualifizierter bibliothekarischer Arbeit, die mit den vorhandenen Bibliotheksmitarbeitern gerade noch zu bewältigen ist. Eine Aufstockung unseres Personals wäre daher äußerst zu begrüßen, da bei urlaubs- und krankheitsbedingten Ausfällen der Bibliotheksbetrieb kaum aufrechtzuerhalten ist.

Die Teilnahme am österreichischen Bibliothekenverbund ist jedoch schon deswegen zu begrüßen und notwendig,

weil man auf eine Fülle von bereits vorhandenen Datensätzen zurückgreifen kann und muss. Dadurch ergibt sich eine raschere Bearbeitung der angelieferten Medienexemplare, in der Folge stehen sie unseren Lesern auch rascher zur Verfügung.

Wünschenswert wäre in diesem Zusammenhang ein lokaler OPAC (Online-Katalog), der ein benutzerfreundlicheres Service bieten würde. Die Mittel hierfür wurden für das Jahr 2007 beantragt.

Das reguläre Budget für die Bibliothek betrug im Haushaltsjahr 2005 insgesamt € 45.000,–, wobei für den Literaturankauf € 37.384,91 aufgewendet wurden. € 7.615,00 flossen in den Budgetteil Instandhaltung. Dank einer finanziellen Unterstützung durch den Geschichtsverein für Kärnten in der Höhe von € 1.450,– konnten 43 Bände zusätzlich gebunden werden.

Der Beitrag für die Teilnahme am Österreichischen Bibliothekenverbund in der Höhe von € 3.700,– an die Österreichische Bibliothekenverbundgesellschaft wurde im Jahre 2005 wieder über das Budget der Zentralen Geschäftsstelle abgewickelt.

Der Zuwachs durch Ankauf, durch Tausch, durch Schenkungen und durch Ablieferung von Pflichtexemplaren aus Kärnten laut Mediengesetz BGBl. 314/1981 betrug 3501 Medieneinheiten. Der Bibliotheksbestand beläuft sich somit auf zirka 127.000 Medieneinheiten, welche auf ca. 3400 Laufmetern aufgestellt sind.

Für Benützer wurden im Berichtsjahr 3049 A4-Kopien und 214 A3-Kopien angefertigt und dafür € 521,55 eingenommen und abgeführt; an Mahngebühren wurden € 101,80 und für Entlehnscheine € 200,75 in Rechnung gestellt.

Am 10. Mai nahm Frau Mag. Herwirsch in Wien an einer Schulung für die neue Version des Lokalsystems teil. Am 15. und 16. November besuchte sie gemeinsam mit Frau Koller einen Erste-Hilfe-Kurs.

Im Rahmen der „*Langen Nacht der Museen*“ am 8. Oktober hielt Mag. Janik einen Vortrag zum Thema „*Geschichte des Kärntner Buchdruckes im Barock anhand ausgewählter Beispiele*“.

AUSGABEN 2005		
Ankauf VA 1/285105 7678 110	685 Bände, 37 Lfg., 47 Abos, 5 CD-ROMs	€ 37.384,91
Ankauf gesamt		€ 37.384,91
Instandhaltung VA 1/285105 7678 111		
Bäck	60 Bände	€ 2.478,00
Wartberger	159 Bände	€ 5.137,00
Instandhaltung gesamt		€ 7.615,00
Teilnahmepauschale an die OBVSG für 2005	2005 vom Budget der ZG beglichen	(€ 3.700,00)
Ausgaben total (o. MWSt.)		€ 44.999,91

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Rudolfinum- Jahrbuch des Landesmuseums für Kärnten](#)

Jahr/Year: 2007

Band/Volume: [2005](#)

Autor(en)/Author(s): Janik Michael

Artikel/Article: [Bericht der einzelnen Kustodiate. Die Bibliothek des Landesmuseums für Kärnten. 489-490](#)